

Renniere e.V. – Jahresbericht 2023

Informationen aus Verein und Vorstand

Renniere erfüllt die Vereinszwecke inzwischen ausschließlich im Wege der Projektförderung. (Eltern) Vereine und Kliniken bewerben sich mit Vorhaben, die den Satzungszwecken entsprechen, um finanzielle Unterstützung. Dazu nutzen sie einen Antrag, der auf der Website hinterlegt ist. Sofern zudem finanzielle Mittel in nennenswerter Größenordnung vorhanden sind, schreibt **Renniere** einen Förderpreis aus. Im Jahr 2023 sind diverse Bitten um finanzielle Unterstützung eingegangen. Über diese entscheidet der Vorstand unterjährig.

Er hat sich zu zwei Vorstandssitzungen im Jahr 2023 getroffen, eine darüber hinaus erforderliche Abstimmung hat elektronisch/virtuell stattgefunden.

Weil keine eigenen Veranstaltungen mehr organisiert werden, hat sich der administrative Aufwand im Verein reduziert. Der Minijob ist einvernehmlich zum 31. Dezember 2023 beendet worden. Alle anfallenden Aufgaben erledigt der Vorstand ehrenamtlich. Christiane Wicht-Stieber ist dabei besondere Vertreterin nach § 9, Abs. 1 der Satzung für das operative Geschäft und Finanzen. Sie übernimmt diese Aufgabe unentgeltlich.

Renniere hat eine Spende des Hilfswerks des Lions Clubs Düsseldorf Königsallee aus 2012, die als Grundstock für eine mögliche Stiftungsgründung geflossen ist, nach Genehmigung durch den Zuwendenden umgewidmet, die Rücklage aufgelöst und die Mittel im Jahr 2023 in der Projektförderung verausgabt.

Spende des Lions Club Düsseldorf-Schloss Kalkum von 5.000 € an Renniere

Bei der Charterfeier des neu gegründeten Damen-Clubs ist **Renniere** Begünstigte des Tombolaerlöses. Sie erhält 50 % davon und freut sich im Sommer über 5.000 €.

Renniere fördert im Jahr 2023:

- das Familien-Nephro-Symposium des Bundesverbands Niere am 13. und 14. Mai in Heidelberg mit **5.000 €**. Sie finanziert die Übernachtungskosten der Kinder und – sofern diese geringer sind – werden Restmittel für Raumkosten genutzt, die anfallen, um die Kinder an dem Wochenende sportlich oder kreativ zu beschäftigen. **Renniere** ist mit anderen Unterstützern auf dem Anmelde-Flyer sichtbar, zwei Vorstandsmitglieder nehmen an der Veranstaltung teil.
- die erlebnispädagogische Freizeit des Vereins Kinderhilfe Organtransplantation – Sportler für Organspende e.V. (KiO) vom 1. Juni 2023 bis 4. Juni 2023 mit **1.000 €**. Die Hälfte der teilnehmenden Familien hat ein nierentransplantiertes Kind. Die sportlichen Elemente der Freizeit sollen das Selbstwertgefühl der Kinder unterstützen und sie Normalität erleben lassen.
- beim Jugendwochenende der Nierenkinder Berlin-Brandenburg e.V. vom 23. Juni 2023 bis zum 25. Juni 2023 Standup-Paddeling und ein Strandbadfest mit **310 €**.
- während des Dialyseferienlagers der Nierenkinder Berlin-Brandenburg e.V. vom 15. August 2023 bis zum 24. August 2023 Besuche eines Kletterparks, Schwimmbads und Aktivitäten wie Kanufahrten mit **3.500 €**. Von den 25 teilnehmenden Kindern sind 16 nierenkrank.
- einen Comic/ein Bilderbuch für Kinder im Grundschulalter, in dem Wissen über Krankheit und Behandlung kindgerecht vermittelt wird. Inhaltliche Aufbereitung und Buchgestaltung sind im Dezember 2023 mit **7.500 €** abgerechnet worden. Die Kosten für den Text fallen in 2024 an, der bewilligte Gesamtbetrag liegt bei 9.500 €.

Öffentlichkeitsarbeit der Renniere

Unverändert ist **Renniere** in den örtlichen kirchlichen Gemeindebriefen mit einer Anzeige präsent, ebenso darf eine solche im Programm der Kaiserswerther Bruderschaft zum alljährlichen Schützenfest erscheinen. Die Summe an Zuwendungen, die **Renniere** unterjährig erhält, ist nach wie vor klein. Anstrengungen zur deren Erhöhung sind sehr gewünscht, um weiterhin Förderanfragen positiv bescheiden zu können.